

Ob Sturm oder Regen

Hart war mein Tag
und alles in Eile.
Unbemerkt sank mir die Sonne ins Nichts.
Ich fühlt den Belag,
wie man Lebensglück teile,
im Schmecken, im Atmen und all jene Pflicht.

Ich spürte die Knochen
und glaubte an Stärke.
Es wird mir gelingen, die Zukunft ist mein.
Geschuftet zerbrochen, trotz Wille, der härtet.
Doch irgendwie stolz, Teil der Mannschaft zu sein.

Ein nickender Blick,
im Lärm der Maschinen.
Es braucht keine Worte, im Teamgeist zu sein.
Ein Jeder tickt mit,
wie eifrige Bienen.
Verlass heißt ein Wort und Erfolg stellt sich ein.

So kam jede Schicht,
im „Alles wird gut“
und hart, manch so tägliches Brot.
Manch Jahresring spricht,
meines Körpers im Blut.
Was waren wir Männer, jetzt bröselt das Schrot.

Wir hielten zusammen,
der Sturm war uns gleich.
Die Kumpels verband eine seltsame Kraft.
Die Schweißperlen rannen,
wir neckten uns reich.
Gemeinsames Lachen hat Wunder vollbracht.

Heute, so weiß ich,
wies dieses den Weg,
den Geist, der noch gern in mir wohnt.
Lass keinen im Stich,
der neben dir geht,
da im Team, auf zur Sonne sich's lohnt.

© Jens Luka

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)